

MIETE MICH ... ab CHF 15
RENT A BIKE
 www.padydys.li

- Tagesmiete
 - Weekend
 - Wochenmiete

eBikes
RENT A BIKE

Dienstag - Freitag
 08:00 - 18:00 Uhr (letzter Samstag
 08:00 - 17:00 Uhr)

PAEDYS
 NORDIC | BIKE | SPORT

SPORT RENTAL

PAEDYS SPORTARTIKEL
 NORDIC | BIKE | SPORT

Sägastrasse 36 | 9485 Nendeln | www.padydys.li

Heute

Europa League

Basel in Salzburg mächtig gefordert

Dem FC Basel steht im Achtelfinal-Rückspiel der Europa League keine leichte Aufgabe bevor. Der Schweizer Meister bekommt es auswärts mit dem derzeitigen österreichischen Spitzenreiter Red Bull Salzburg zu tun. Das Hinspiel in Basel endete 0:0 – für Spannung ist also gesorgt: Die Partie in Salzburg ist seit Tagen restlos ausverkauft. Anpfiff ist um 21.05 Uhr. [Seite 27](#)

www.volksblatt.li

Golf

Woods weiter mit Rückenproblemen

AUGUSTA Drei Wochen vor dem Masters in Augusta schlägt sich Tiger Woods weiter mit Rückenproblemen herum. Für die Arnold Palmer Invitational, ein Einladungsturnier in Florida, sagte er ab. Vor gut zwei Wochen in Palm Beach Gardens hatte der Weltranglistenerte aufgeben müssen und nach dem Turnier in Doral, wo er mit einer 78 die schlechteste Finalrunde seiner PGA-Karriere spielte, schob Woods eine Woche der Regeneration ein. Doch eine Besserung trat nicht ein. Für die Teilnahme am Masters scheint es eng zu werden. Bisher verpasste Woods das erste Major-Turnier des Jahres nie. «Es ist zu früh, etwas zum Masters zu sagen. Ich werde eng mit den Ärzten zusammenarbeiten», schrieb Woods auf seiner Website. (si)

Fussball

Ruggell verlängert mit Trainer Haldner

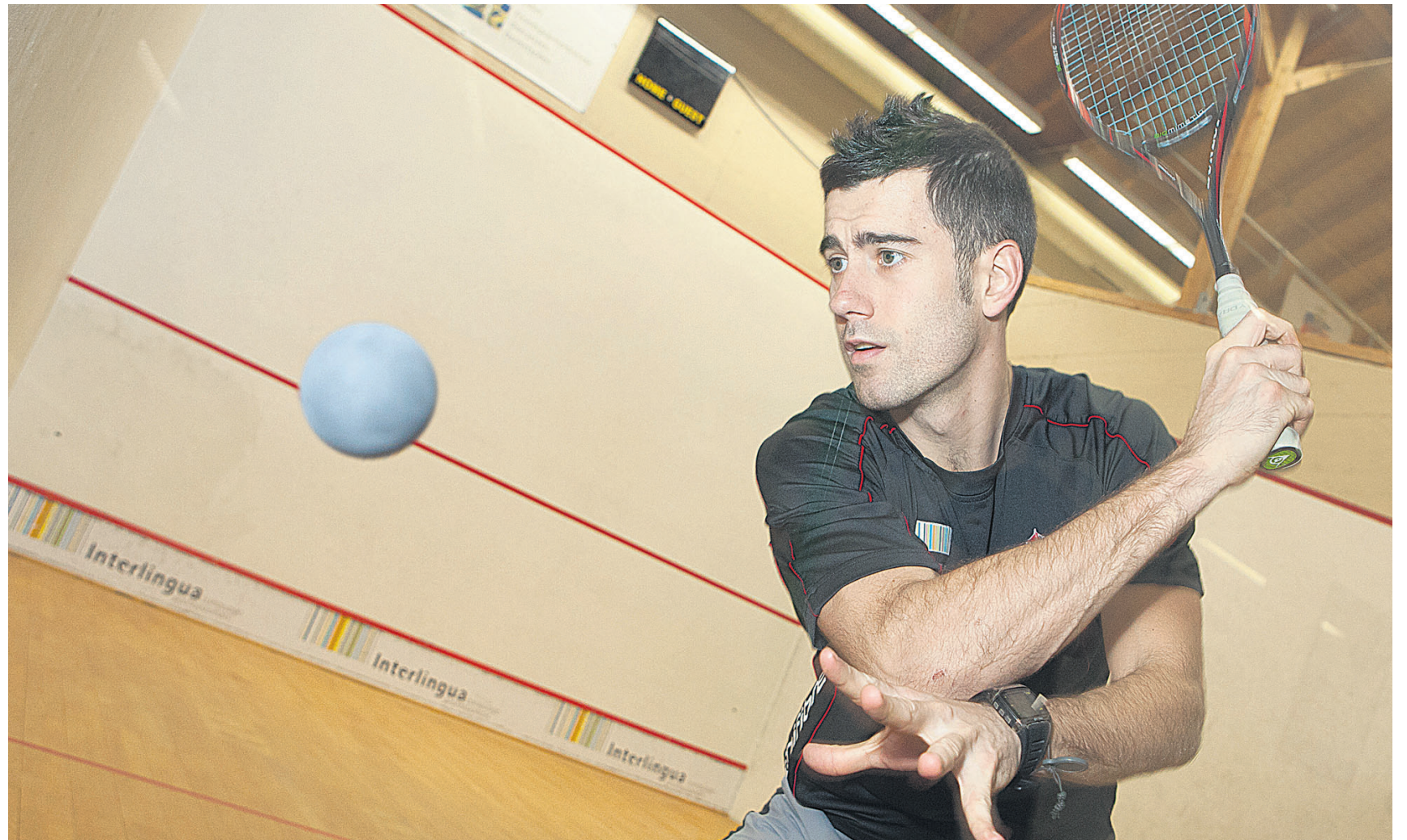


RUGGELL Trainer Patrik Haldner bleibt dem FC Ruggell eine weitere Saison erhalten. Dies gab der Verein in einer Medienmitteilung bekannt. Der Rheintaler wird auch in der kommenden Saison das Ruggeller Drittligatteam betreuen und dabei weiterhin auf die Unterstützung von Co-Trainer Evandro Simonelli und Coach Sandro Guntli zählen können. Haldner ist seit Sommer 2013 Trainer der 1. Mannschaft der Unterländer. Nach der Vorrunde rangiert sein Team in der 3. Liga Gruppe 2 im Tabellenmittelfeld auf Rang sieben. (mp)

Messi mit dem grössten Zahntag

BARCELONA Nach Angaben der französischen Fachzeitschrift «France Football» war Lionel Messi im Vorjahr der am besten verdienende Fussballer der Welt. Barcelonas Superstar soll 41 Millionen Euro (12,5 Mio. Grundgehalt plus 2,5 Mio. Prämien, 26 Mio. aus Einkünften wie Werbeverträge) erhalten haben. Real Madrids Cristiano Ronaldo steht mit 39,5 Millionen auf Platz 2, Messis Teamkollege Neymar ist mit 29 Millionen Dritter dieser Liste. (si)

Titelkämpfe auf Weltklasseniveau - SRC Vaduz heiss auf «Heimspiele»



Der SRC Vaduz kann in den Play-offs auf einen absoluten Weltklassenspieler bauen: Borja Golan wird im PSA-Ranking auf Position 6 geführt. (Foto: Michael Zanghellini)

Squash Die Nummern 6, 10, 25, 26 und 37 der Herren-Weltrangliste sowie die Schweizer Elite bei den Herren und Frauen spielen anlässlich der Play-offs um die Schweizer Meisterschaft im Squash House Vaduz auf. Der SRC Vaduz ist «heiss» auf die Heimspiele, ist im Halbfinale gegen Topfavorit Schlieren aber Aussenseiter.

VON ROBERT BRÜSTLE / MARCO PESCIO

Squashfans kommen an den kommenden Tagen in Vaduz voll und ganz auf ihre Kosten. Der SRCV beherbergt im Squash-House die diesjährigen Play-off-Finals. Und bei diesen dürfte die Spannung einmal mehr nicht zu kurz kommen: Neben Gastgeber Vaduz, das mit dem Spanier Borja Golan (Weltnummer 6) den nominell stärksten Spieler stellt, warten bei den Herren auch Vitis Schlieren, die Grasshoppers und die Panthers mit Topakteuren auf. Vitis und GC haben je zwei Spieler, die in der Weltrangliste zu den Top 40 gehören. Kein Wunder, rangierten die beiden Mannschaften am Ende des Grunddurchgangs auf den Plätzen eins und zwei. Auch beim Play-off-Finale in Vaduz dürfte der Weg nur über die beiden Teams führen. «Wir dürfen uns auf Weltklasse-Squash freuen», meint Spielleiter und SRCV-Akteur Michel Haug.

Gegen Vitis nur Aussenseiter

Nicht zuletzt weil der Finalbewerb in sportlicher Hinsicht auf derart hohem Niveau über die Bühne gehen wird, hatte sich der SRCV zum Ziel gesteckt, bei den «Heimspielen unbedingt dabei zu sein», wie Haug weiter ausführt. Mit Rang vier im Grunddurchgang haben die Residenzler das erste Saisonziel damit schon erreicht. «Alles, was jetzt noch kommt, ist eine schöne Zugabe.» Dass im Halbfinale morgen Frei-

tag gleich die schwierigste aller Aufgaben wartet, ist man sich beim SRCV bewusst. Ausser auf Position 1, wo Golan gegen Nicolas Müller als Favorit in die Partie steigt, sind die Vaduzer gegen Vitis Schlieren klare Aussenseiter. «Wir wissen, dass es alles andere als leicht wird. Aber wir haben uns gut vorbereitet - und wer weiss: vielleicht haben wir ja das Glück auf unserer Seite», so Haug. Toplegionär Golan wird indes bereits heute mit dem SRCV trainieren. Der Spanier reist direkt von den Super-Series-Finals in Kanada nach Liechtenstein. Beim Finalturnier der besten acht Spieler der Welt musste Golan allerdings bereits in der Gruppenphase die Segel streichen. An Motivation für das Play-off-Finale wird es ihm aber nicht fehlen.

«Die Spiele können beginnen»

Mal abgesehen vom sportlichen Abschneiden des Heimteams: die Vorfreude auf den bevorstehenden Anlass ist aufseiten des SRC Vaduz riesig. Haug: «Es ist alles angerichtet - die Spiele können beginnen.» Viel geboten wird den Zuschauern nicht nur auf dem Squashcourt. Auch vor und nach den Spielen werden die Fans für ihr Kommen belohnt. Am Freitag erwartet sie vor dem ersten Spiel zwischen Vitis und dem SRCV um 18.30 Uhr ein Apéro. Einen Tag später lassen die Veranstalter zusammen mit ihren Gästen die Schweizer Interclub-Saison beim «Dinner für alle» gemütlich ausklingen. Klar, dass dabei natürlich auch die frischgekrönten Schweizer Meister bei den Herren und Frauen gebührend gefeiert werden.

Während bei den Herren Vitis Schlieren als klarer Meisterschaftsfavorit gehandelt wird, kommt bei den Frauen dem Team aus Uster diese Rolle zuteil. «Ich denke, diese beiden Teams sind erste Anwärter auf den Titel», so die Einschätzung von Spielleiter Haug. Abgerundet wird das Programm in Vaduz mit dem Juniorenturnier «Squash-it». Am Samstag (ab 9 Uhr) und Sonntag (ab 10 Uhr) werden auch heimische Talente aufspielen.

PLAY-OFF-FINALS IM SQUASH HOUSE VADUZ

Herren		
Teilnehmer		
Vitis Schlieren	PSA	CH-Ranking
Nicolas Müller	25	1
Henrik Mustonen	37	A
John Williams	-	5
Marco Dätwyler	-	11
Grasshoppers		
Spieler	PSA	CH-Ranking
Daryl Selby	10	A
Olli Tuominen	26	A
Jonas Dähler	-	7
Paul Steel	-	10
Panthers		
Spieler	PSA	CH-Ranking
Reiko Peter	-	2
Benjamin Fischer	-	3
Lukas Burkhart	-	4
Patrick Miescher	-	6
Dennis Grüter	-	23
SRC Vaduz		
Spieler	PSA	CH-Ranking
Borja Golan	6	A
David Heath	-	A
Roger Baumann	-	12
Marcel Rothmund	-	24
Michel Haug	-	29

Herren		
Halbfinals am Freitag		
Vitis Schlieren - SRC Vaduz 18.30		
Position 1:		
Nicolas Müller - Borja Golan		
Position 2:		
Henrik Mustonen - David Heath		
Position 3:		
John Williams - Roger Baumann		
Position 4:		
Marco Dätwyler - Marcel Rothmund		
Grasshoppers - Panthers 20.00		
Position 1:		
Daryl Selby - Reiko Peter		
Position 2:		
Olli Tuominen - Benjamin Fischer		
Position 3:		
Jonas Dähler - Lukas Burkhart		
Position 4:		
Paul Steel - Patrick Miescher		
Finalspiele am Samstag		
Spiel um Rang 3/4 14.00		
Finale 17.00		

Herren			
Finalspiele am Samstag			
Spiel um Rang 3/4 14.00			
Finale 17.00			
Abschlusstabelle Grunddurchgang			
1. Vitis Schlieren I	16	61:3	47
2. Grasshopper I	16	49:15	38
3. Panthers I	16	43:21	34
4. Vaduz I	16	44:20	32
5. Royal Cham I	16	29:35	24
6. Pilatus Kriens I	16	18:46	14
7. Winterthur I	16	20:44	12
8. Uster I	16	16:48	10
9. Fricktal I	16	8:56	4

Frauen		
Teilnehmer		
Uster	WSA	CH-Ranking
Sina Wall	101	A
Fabienne Oppliger	-	3
Caroline Bachem	-	11
Milena Penkov	-	15
Winterthur		
Spielerin	WSA	CH-Ranking
Gaby Huber-Schmohl	-	1
Pamela Hathway	-	A
Stephanie Müller	-	A
Dominique Chassot	-	17
Carnivals		
Spielerin	WSA	CH-Ranking
Sara Guebey	-	2
Céline Walser	-	4
Nadia Pfister	-	9
Bea Walser	-	14
Grasshoppers		
Spielerin	WSA	CH-Ranking
Jasmin Ballmann	-	5
Larissa Meyer	-	13
Melanie Künzli	-	16

Frauen		
Halbfinals am Freitag		
Uster - Grasshoppers 18.30		
Position 1:		
Sina Wall - Jasmin Ballmann		
Position 2:		
Fabienne Oppliger - Larissa Meyer		
Position 3:		
Caroline Bachem - Melanie Künzli		
Carnivals - Winterthur 20.00		
Position 1:		
Sara Guebey - Gaby Huber-Schmohl		
Position 2:		
Céline Walser - Pamela Hathway		
Position 3:		
Nadia Pfister - Stephanie Müller		

Frauen			
Finalspiele am Samstag			
Spiel um Rang 3/4 12.00			
Finale 15.00			
Abschlusstabelle Grunddurchgang			
1. Uster I	12	30:6	34
2. Winterthur I	12	27:9	32
3. Carnivals I	12	24:12	26
4. Grasshopper	12	20:16	23
5. UBS Zürich I	12	12:24	15
6. Fricktal	12	8:28	9
7. Vaduz	12	5:31	6

Legende: Das A im Schweizer Ranking steht für Ausländer.

Weitere Informationen zu den Play-offs um die Schweizer Meistertitel bei den Herren und Frauen im Squash House Vaduz gibt es im Internet auf www.squash.li und www.squash.ch